

Kleine Anfrage

Weiterentwicklung Naherholungsgebiet Malbun-Steg

Frage von Landtagsabgeordnete Dagmar Bühler-Nigsch

Antwort von Regierungschef-Stellvertreterin Sabine Monauni

Frage vom 06. April 2022

Im November 2020 bewilligte der Landtag den Bergbahnen Malbun AG ein Notdarlehen von CHF 700'000 für die Wintersaison 2020/2021. Damals hiess es, dass die Regierung bis spätestens September 2021 Varianten zur Weiterentwicklung des Naherholungsgebietes Malbun-Steg vorlegen werde. Ebenfalls im Herbst 2021 müsse die Regierung dem Landtag einen Bericht und Antrag über die zukünftige Ausrichtung der Bergbahnen Malbun AG sowie einer nachhaltigen Sanierung einschliesslich der damit jeweils verbundenen Konsequenzen vorlegen. Zur Vision von Malbun liegen verschiedene Studien vor. Ich denke an das Gutachten Bergbahnen von Bernet/Bigger, die Studie von Architekturstudent/-innen der Uni Liechtenstein, die Machbarkeitsstudie des Bundesamtes für Sport (BASPO) rund um die Errichtung eines «Olympischen Stützpunktes Malbun und Steg», sowie die Strategie «Berggebiet Liechtenstein», welche von gutundgut für Liechtenstein Marketing erarbeitet wurde. Mittlerweile ist April 2022, die zweite Saison nach dem Notdarlehen ist bereits vorbei. Als Unternehmen mit fest angestellten Mitarbeitenden fehlt den Bergbahnen eine Planungssicherheit für die kommenden Saisons zur Aufrechterhaltung des Betriebs. Zu den Fragen:

- * Wann darf der Landtag mit dem Bericht und Antrag über die zukünftige Ausrichtung der Bergbahnen rechnen und ist bedingt durch die Verzögerung die Aufrechterhaltung des Sommerbetriebes Sareis gesichert?
- * Wie lautet der tatsächlich verbindliche Fahrplan bezüglich Vorlegung verschiedener Varianten zur Weiterentwicklung des Naherholungsgebietes Malbun-Steg und von wem werden diese Varianten erarbeitet?
- * Wurden alle relevanten Interessensgruppen in die Vorbereitung der Varianten zur Weiterentwicklung des Naherholungsgebietes Malbun-Steg eingebunden?
- * Hat man sämtliche in der Einleitung aufgeführten Studien, Gutachten und Strategien, welche vorgängig für die Zukunft unseres Naherholungs- und Tourismusgebietes verfasst wurden, in die Weiterentwicklung unseres Kleinods Malbun-Steg miteinbezogen?

- * Hat man beim geplanten Bericht und Antrag berücksichtigt, dass der erfolgreichste Sportverband des Landes, der Liechtensteinische Skiverband (LSV), dessen Athletinnen und Athleten für alle zehn Olympischen Medaillen unseres Landes verantwortlich sind, nach wie vor nicht über eine eigene Sport- und Trainingsstätte in Malbun und Steg verfügt, obwohl seit dem Sportstättenkonzept 2012 davon gesprochen wird?

Antwort vom 08. April 2022

Zu Frage 1:

Die Behandlung der Vorlage im Landtag ist vor der Sommerpause 2022 geplant. Der Sommerbetrieb der Sesselbahn Sareis ist nicht gefährdet.

Zu Frage 2:

Die Varianten zur Weiterentwicklung des Naherholungsgebietes Malbun/Steg sowie die zukünftige Ausrichtung und Sanierung der Bergbahnen Malbun AG werden im selben Bericht und Antrag abgebildet. Die Behandlung im Landtag ist, wie in der Beantwortung der Frage 1 erwähnt, noch vor der Sommerpause 2022 geplant.

Zu Frage 3:

Für die Ausarbeitung der Varianten wurde unter dem Vorsitz des Ministeriums für Inneres, Wirtschaft und Umwelt ein Lenkungsausschuss eingesetzt, in welchem Vertreter des Ministeriums und des Verwaltungsrates der Bergbahnen Malbun, der Stiftung zur Förderung eines lebendigen Malbuns und der Gemeinde Triesenberg vertreten sind. Ausserdem wurde ein Sounding Board bestehend aus Vertretern der Bergbahnen Malbun, den Standortgemeinden Triesenberg und Vaduz, dem Liechtenstein Olympic Committee, dem Liechtensteinischen Skiverband, Liechtenstein Marketing, Triesenberg-Malbun-Steg-Tourismus und den Alpenossenschaften Grosssteg, Kleinsteg und Vaduz eingesetzt, welches den Prozess in mehreren Sitzungen begleitete. Im Rahmen der Erarbeitung des Bericht und Antrags wurden auch weitere Interessensgruppen wie beispielsweise die LGU einbezogen. Aus Sicht des Ministeriums wurden somit die relevanten Interessensgruppen in die Erarbeitung der Varianten eingebunden.

Zu Frage 4:

Ja, die aufgeführten Studien, Gutachten und Strategien wurden in die Arbeiten miteinbezogen.

Zu Frage 5:

Ja, den Anliegen des LSV wird im Rahmen der Entwicklungsstrategie für die Destination Malbun/Steg Rechnung getragen. Im Zentrum des Berichts und Antrags steht jedoch die Sanierung und nachhaltige Finanzierung der Bergbahnen Malbun.